

PRESSEINFORMATION

Smarte Krebsdiagnostik aus Österreich punktet in Italien

tecnet unterstützt erfolgreiche Vertriebspartnerschaft von Anagnostics

St. Pölten / St. Valentin, 27. Oktober 2011 – Ein weltweit einmaliges Diagnosetool für den medizinischen Routinebetrieb wird nun erstmals in Italien verfügbar. Dazu haben die österreichische Anagnostics Bioanalysis GmbH und die italienische Cell.ENG s.r.l. mit sofortiger Wirkung eine Vertriebspartnerschaft vereinbart. Das italienische Unternehmen erhält damit entsprechende Rechte für den Vertrieb eines innovativen Tools zur Identifizierung spezieller Mutationen. Diese haben großen Einfluss auf die Wirkung hocheffizienter – aber teurer – Krebstherapeutika. Zur weiteren Erschließung dieses rapide wachsenden Markts kooperiert Anagnostics mit der Firma Diatech Pharmacogenetics bei der Entwicklung weiterer Tests. Bei der Umsetzung dieser wichtigen Unternehmensziele standen Anagnostics die Professionals der tecnet equity NÖ Technologiebeteiligungs-Invest GmbH mit Know-how und Risikokapital zur Seite.

Bei modernen Krebstherapien dreht sich alles um die Diagnostik. Denn weisen Krebszellen spezielle Mutationen auf, dann versagen effiziente Antikörpertherapien – trotz ihres hohen Preises. Kein Wunder also, dass Krankenkassen die Entwickler von Diagnosetests ziemlich rotieren lassen. Doch bei niemandem rotiert es so intensiv wie beim niederösterreichischen Unternehmen Anagnostics: ein auf sogenannten rotierenden Microarrays basierendes Verfahren wurde nun mit Unterstützung der tecnet equity NÖ Technologiebeteiligungs-Invest GmbH und der PP Capital AG für die begleitende Krebsdiagnostik weiter entwickelt. Nun gelang eine weitere Vertriebspartnerschaft für einen großen ausländischen Markt.

Vertrieb & Entwicklung

Im Rahmen der aktuellen Partnerschaft werden dem italienischen Diagnostik-Unternehmen Cell.ENG s.r.l. exklusive Vertriebsrechte für den italienischen Markt eingeräumt. Derzeit umfassen diese Rechte Anagnostics ersten Test zur Diagnose krebsrelevanter Mutationen, wie Markus Jaquemar, Geschäftsführer zuständig für Vertrieb und Marketing, erläutert: "Bei einigen Krebsarten hat ein als EGF-Rezeptor bezeichnetes Protein eine wichtige Rolle. Er vermittelt Wachstumssignale und kann zu ungehinderter Zellteilung führen. Modernste Antikörper-Therapien können den EGF-Rezeptor – und ggf. das Tumorstromwachstum – blockieren. Mutationen im KRAS-Gen führen aber zu einem Umgehen dieser Blockade. Die Therapie ist dann wirkungslos. Da diese modernsten Therapien bis zu EUR 100.000 im Jahr kosten, wird die als Companion Diagnostics bezeichnete Identifizierung solcher individueller Merkmale immer wichtiger".

Anagnostics KRAS-Test erlaubt es nun sogar im Routinelaborbetrieb entsprechende Mutationen festzustellen. Das Herzstück des Tests ist die hybcell: eine einzigartige Weiterentwicklung der Microarray-Technologie. Das mit zahlreichen Testfeldern bestückte Microarray ist in einem rotierenden, mit der Probe befüllten Zylinder integriert. In dieser



tecnet equity
NÖ Technologiebeteiligungs-Invest GmbH

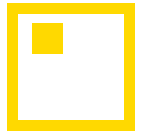
Niederösterreich, 2. Haus B, 3101 St. Pölten, Tel. +43 2742/9000-89300, Fax. +43 2742/9000-89309, www.tecnet.co.at
Hypo Investmentbank AG, Konto-Nr. 05452000448, BIC: HYPOA233, UID: A111 610 155 46, IBAN: AT635301006452000448, BIC: HYMAT22
Firmenbuch: FN 225877s, Landesgericht St. Pölten



bereits patentierten hybcell können dank der zahlreichen Testfelder viele Testparameter gleichzeitig gemessen werden. Dabei ermöglicht die Rotation einen dynamischen und damit umfassenderen Kontakt zwischen Testfeld und Probe. Das erlaubt rasche Reaktionsabläufe.

REVOLutionär

Dank einer eigens von Anagnostics entwickelten Technologie – dem compact sequencing – kann diese wahrhaftig "revolutionäre" Diagnosetechnik nun auch für die Identifikation und Quantifizierung von Mutationen angewendet werden. Dazu Markus Jaquemar: "Bisher war für die Companion Diagnostics im Bereich der Mutationsanalyse die Real Time Polymerase Chain Reaction als State-of-the-Art betrachtet worden. Unsere Technologie erlaubt nun nicht nur raschere und eindeutigerere Ergebnisse sondern auch höhere Sensitivität und eine einfachere Bedienung".



Für Anagnostics ist der KRAS-Test der Auftakt für die Entwicklung und den Vertrieb weiterer Tests zur begleitenden Diagnostik bei Krebserkrankungen. Alle diese Tests werden auf Basis der hybcell-Technologie entwickelt werden. Ihr Partner dabei ist das italienische Unternehmen Diatech Pharmacogenetics, das für die Entwicklung fortschrittlicher Tests im Bereich Pharmacogenetics bekannt ist. Gemeinsam werden die Partner kombinierte Tests für das KRAS-, BRAF- und das EGFR-Gen entwickeln, welche neben Italien auch durch weitere Vertriebspartner zunächst europaweit vertrieben werden.

Zu der rasanten Geschäftsentwicklung der Anagnostics meint Dr. Doris Agnetter, Geschäftsführerin der tecnet equity: "Die hybcell-Technologie konnte von Anagnostics bereits in den letzten Jahren erfolgreich am Markt eingeführt werden. Zunächst für Drogentests und zum Nachweis von Infektionskrankheiten. Gemeinsam mit tecnet wurde die Erweiterung des Produktangebots für den sogenannten Companion Diagnostics-Markt umgesetzt. Der erfolgte Aufbau einer Vertriebsstruktur in einem der größten Märkte Europas ist da ein konsequenter, weiterer Erfolg".

Niederösterreichs Technologielandesrätin, Dr. Petra Bohuslav, begrüßt den internationalen Marktauftritt des Unternehmens ebenfalls: "Die erfolgreiche Unterstützung der Anagnostics durch tecnet ist auch eine Konsequenz unserer Wirtschaftsstrategie Niederösterreich 2015. Diese zielt auch darauf ab, Unternehmen dabei zu unterstützen auf neuen Märkten Fuß zu fassen und so ihre Wettbewerbsfähigkeit zu steigern".

Über tecnet equity (Stand: September 2011)

tecnet equity ist die Technologiefinanzierungsgesellschaft des Landes Niederösterreich. Sie finanziert technologieorientierte und innovative Unternehmen. Zusätzlich umfasst das Aufgabengebiet der tecnet die Unterstützung bei Patent- und Technologieverwertungen. Erklärtes Ziel der tecnet equity ist es, mit ihrem umfassenden Angebot für innovative Gründer und Unternehmer den Technologiestandort Niederösterreich zu stärken.

www.tecnet.co.at



Über Anagnostics (Stand: September 2011):

Anagnostics Bioanalysis GmbH wurde 2006 gegründet und ist auf die Entwicklung von Systemen und Testvorrichtungen für die Medikamentenforschung sowie klinische In-Vitro-Diagnostik spezialisiert. Mit dem hyborg hat das Unternehmen einen Analyseautomaten entwickelt, der Proben völlig automatisiert nach vielen verschiedenen Merkmalen untersucht. Die Technologie der Testkartuschen hybcell wird laufend auf weitere Anwendungsgebiete ausgebaut.

www.anagnostics.com

Kontakt tecnet equity:

Dr. Christian Laurer
Senior Investment Manager
tecnet equity NÖ
Technologiebeteiligungs-Invest GmbH
Wirtschaftszentrum Niederösterreich,
Haus B, 5. Stock
Niederösterreichring 2
3100 St. Pölten
T +43 / (0)2742 / 9000 - 19300
E laurer@tecnet.co.at
W <http://www.tecnet.co.at>

Kontakt Anagnostics:

Mag. Markus Jaquemar
Geschäftsführer
Anagnostics Bioanalysis GmbH
Westbahnstraße 55
4300 St. Valentin
T +43 / (0)7435 / 58193 - 0
E
m.jaquemar@anagnostics.com
W <http://www.anagnostics.com>

Redaktion & Aussendung:

PR&D - Public Relations für
Forschung & Bildung
Mariannengasse 8
1090 Wien
T +43 / (0)1 / 505 70 44
E contact@prd.at
W <http://www.prd.at>

